

**FERNUNIVERSITÄT IN HAGEN**

**FAKULTÄT FÜR WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFT**

# **EUROPÄISCHE WIRTSCHAFTSPOLITIK**

## **AUFGABEN**

**PRÜFER:** Univ.-Prof. Dr. Helmut Wagner

**TERMIN:** 23. September 2016 14.00 – 16.00 Uhr

© 2016 FernUniversität in Hagen

## UNBEDINGT BEACHTEN!

1. Die Klausurunterlagen bestehen aus zwei getrennten Teilen: einem **Aufgabenteil** und einem **Lösungsteil**. Kontrollieren Sie bitte, ob Ihre Klausurunterlagen vollständig sind. Nur der Lösungsteil wird am Ende der Klausur eingesammelt.
2. Der Aufgabenteil enthält **2** zu bearbeitende Aufgaben.
3. Tragen Sie Ihre Lösungen **nur** in die mit "L" gekennzeichneten Felder des Lösungsteils ein. **Nur der Inhalt dieser Felder wird bewertet. Überschreiten Sie die vorgesehenen Lösungsfelder nicht.** Für Notizen, Skizzen u. Ä. stehen Ihnen die Blattrückseiten und Konzeptblätter zur Verfügung. Insgesamt können **100 Punkte** erreicht werden.
4. Außer Schreibgeräten (Kugelschreiber, Füllfederhalter, Zeichendreieck o. Ä.) sind **keine** Hilfsmittel zugelassen.
5. Sie haben für diese Klausur **120** Minuten Zeit.
6. Bitte unterschreiben Sie Ihre Klausur auf dem letzten Lösungsblatt.

## PUNKTEVERTEILUNG

Aufgabe	Punkte	
1	50	
2	50	

**GESAMT**                      **100**

---

## **Aufgabe 1 (50 Punkte)**

Verdeutlichen Sie das Konzept des „konservativen“ unabhängigen Zentralbankers im Sinne von Rogoff! Erläutern Sie auch die ökonomischen Vor- und Nachteile, die mit einer Delegation der Geldpolitik an einen „konservativen“ unabhängigen Zentralbanker verbunden sind!

*(Hinweis: Eine formal-mathematische Behandlung der Thematik ist nicht notwendig!)*

## Aufgabe 2 (50 Punkte)

### a) (10 Punkte)

Regionale Integration kann sich in verschiedenen Ausprägungen des Abbaus von Beschränkungen und der Zusammenarbeit der Wirtschaftspolitik niederschlagen. Nennen Sie die fünf zentralen Stufen bzw. Formen der Integration!

### b) (10 Punkte)

Damit ein EU-Mitgliedstaat an der Währungsunion teilnehmen kann, müssen die Maastrichter Konvergenzkriterien erfüllt sein. Dazu gehört auch der Wechselkursmechanismus II (WKM II). Erläutern Sie Ziel und Wirkungsweise des WKM III!

### c) (6 Punkte)

Das im Rahmen der „Europa 2020“-Strategie formulierte übergeordnete Wachstumsziel stellt drei Prioritäten in den Vordergrund, die sich gegenseitig verstärken sollen. Nennen und beschreiben Sie diese kurz!

### d) (12 Punkte)

Mit der Teilnahme an der Europäischen Währungsunion ist unter anderem die Hoffnung auf Kostensenkungen verbunden. Nennen und beschreiben Sie vier dieser Effekte!

### e) (12 Punkte)

Das folgende Modell sei gegeben:

$$(1) L = \frac{1}{2} E(\pi^2 + b \cdot (U - c \cdot U_n)^2) \quad \text{mit } b, U_n > 0, c < 1$$

$$(2) U = U_n - (\pi - \pi^e) + \varepsilon \quad \text{mit } E(\pi) = 0, E(\varepsilon^2) > 0 = \text{const.}$$

$b, c, U_n$	Parameter	$\pi$	Inflationsrate
$E$	Erwartungswertoperator	$\pi^e$	erwartete Inflationsrate
$\varepsilon$	stochast. Angebotsschock	$U$	Arbeitslosigkeit
$L$	Verlustfunktion der Zentralbank		

Berechnen Sie die Inflationsrate unter der Annahme, dass die Zentralbank ihre Verlustfunktion minimieren will und sich hierzu diskretionär verhält! Unterstellen Sie hierbei, dass die Parameter  $b$ ,  $c$ , und  $U_n$  allen Wirtschaftssubjekten bekannt sind. Gehen Sie außerdem von der Annahme rationaler Erwartungen aus!

# FERNUNIVERSITÄT IN HAGEN

FAKULTÄT FÜR WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFT

--	--	--	--	--	--	--

Matrikelnummer

NAME:

VORNAME:

## EUROPÄISCHE WIRTSCHAFTSPOLITIK

### LÖSUNGEN

TERMIN: 23. September 2016 14.00 – 16.00 Uhr

PRÜFER: Univ.-Prof. Dr. Helmut Wagner

PUNKTE: NOTE:

DATUM: UNTERSCHRIFT(EN)  
der/des Prüfer(s):

© 2016 FernUniversität in Hagen

## UNBEDINGT BEACHTEN!

1. Die Klausurunterlagen bestehen aus zwei getrennten Teilen: einem **Aufgabenteil** und einem **Lösungsteil**. Kontrollieren Sie bitte, ob Ihre Klausurunterlagen vollständig sind. Nur der Lösungsteil wird am Ende der Klausur eingesammelt.
2. Der Aufgabenteil enthält **2** zu bearbeitende Aufgaben.
3. Tragen Sie Ihre Lösungen **nur** in die mit "L" gekennzeichneten Felder des Lösungsteils ein. **Nur der Inhalt dieser Felder wird bewertet. Überschreiten Sie die vorgesehenen Lösungsfelder nicht.** Für Notizen, Skizzen u. Ä. stehen Ihnen die Blattrückseiten und Konzeptblätter zur Verfügung. Insgesamt können **100 Punkte** erreicht werden.
4. Außer Schreibgeräten (Kugelschreiber, Füllfederhalter, Zeichendreieck o. Ä.) sind **keine** Hilfsmittel zugelassen.
5. Sie haben für diese Klausur **120** Minuten Zeit.
6. Bitte unterschreiben Sie Ihre Klausur auf dem letzten Lösungsblatt.

## PUNKTEVERTEILUNG

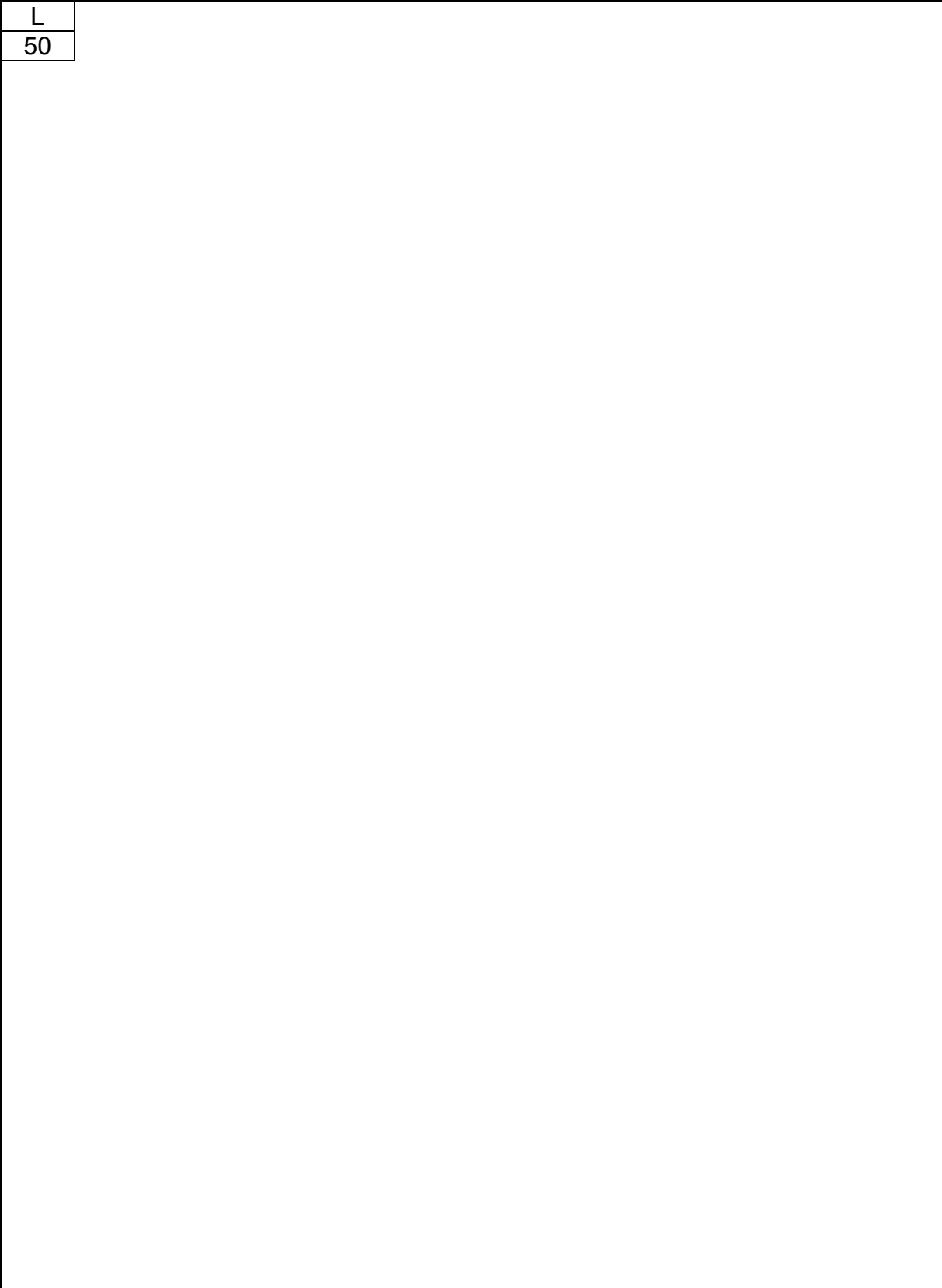
Aufgabe	Punkte	
1	50	
2	50	

**GESAMT**                      **100**



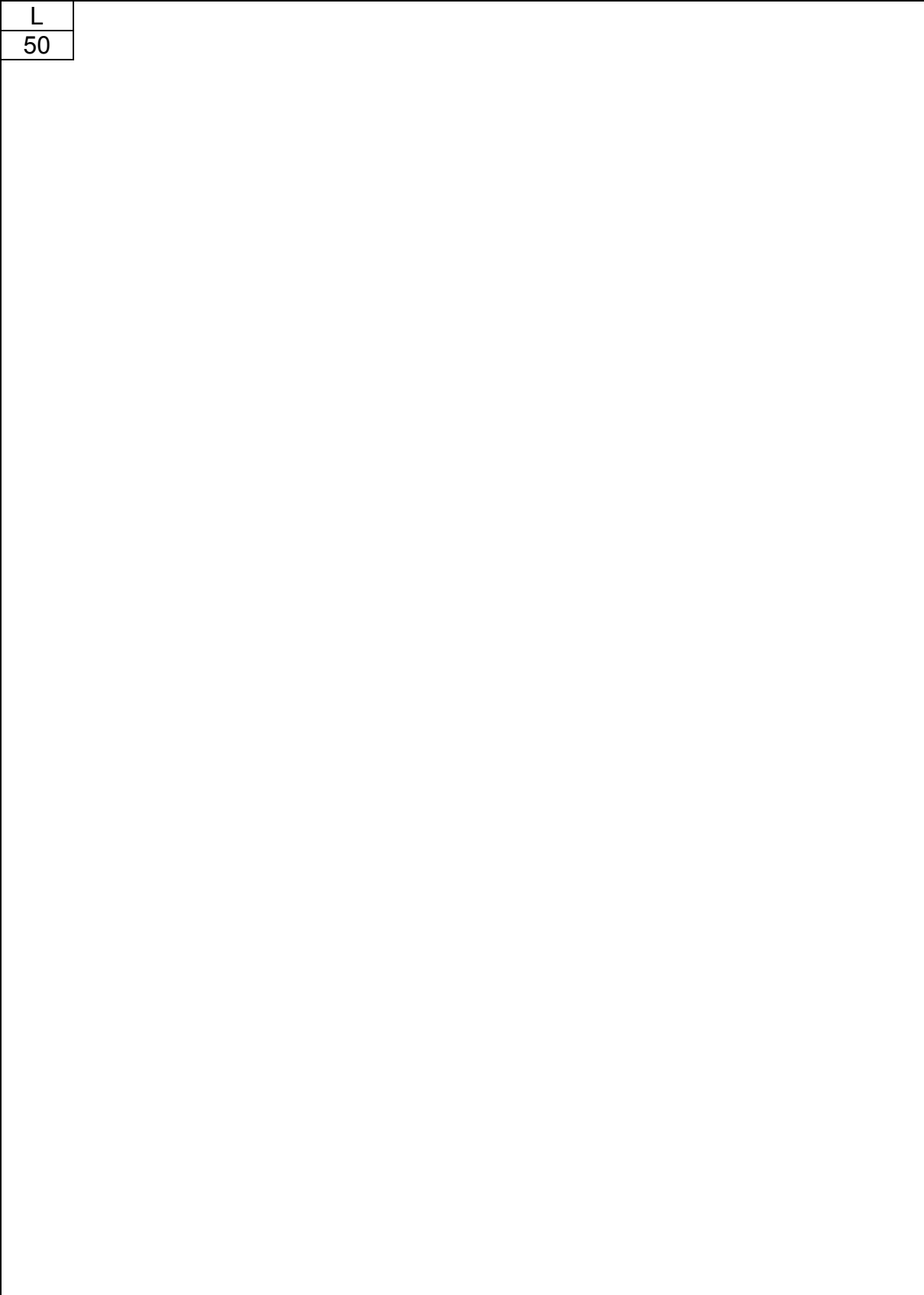
**AUFGABE 1 (50 PUNKTE)**

L	
50	



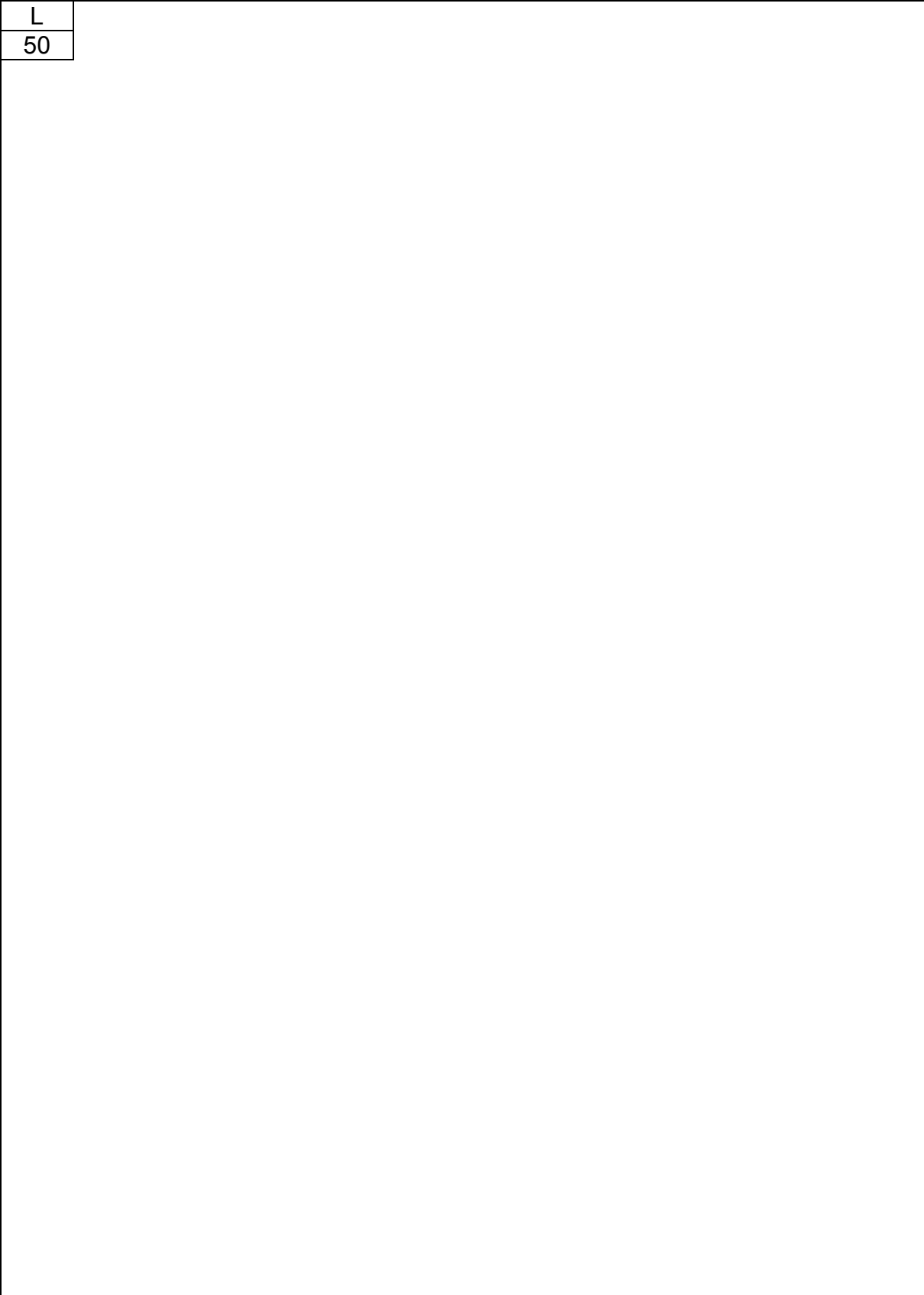
**AUFGABE 1**

L	
50	



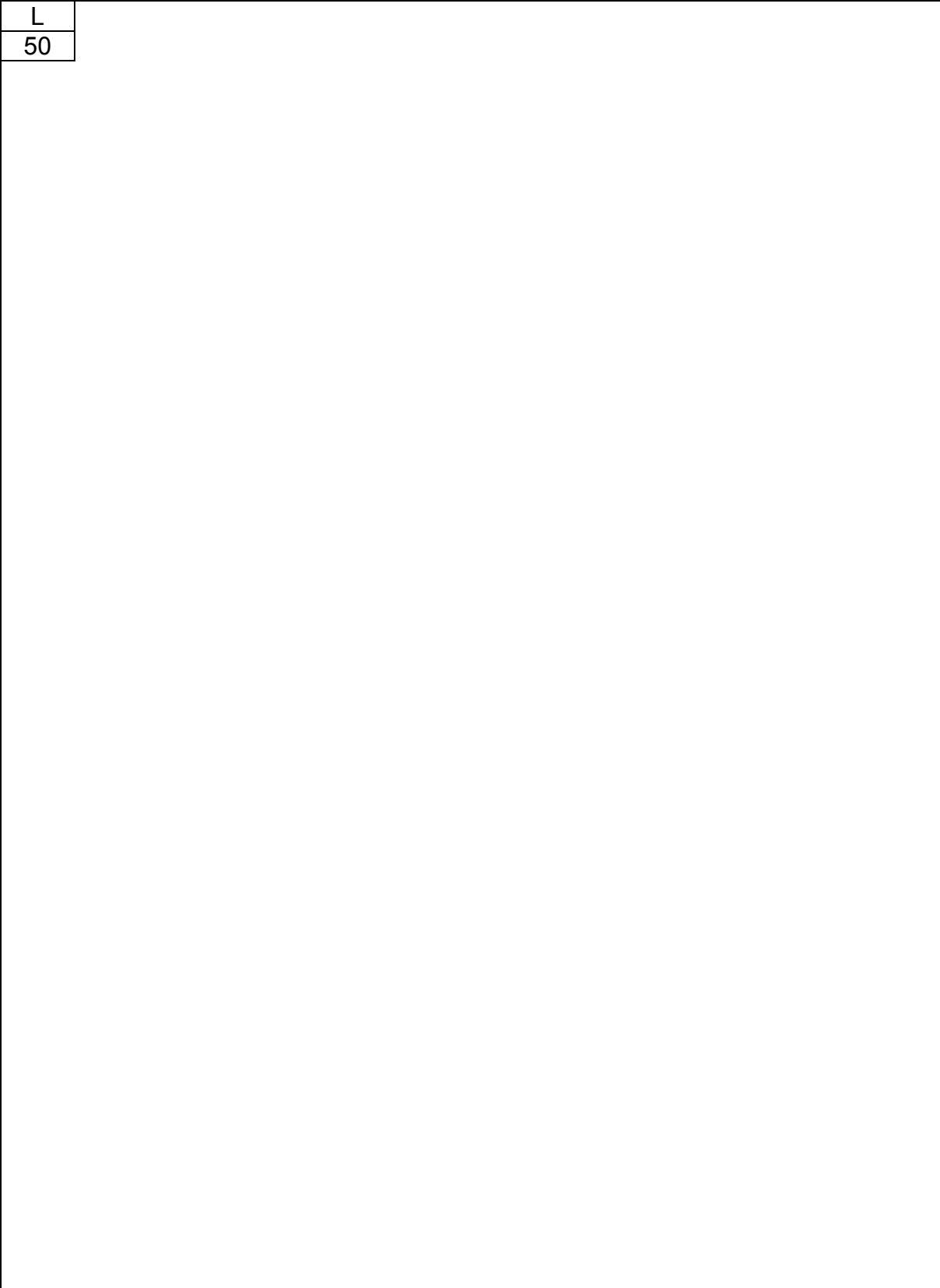
**AUFGABE 1**

L	
50	



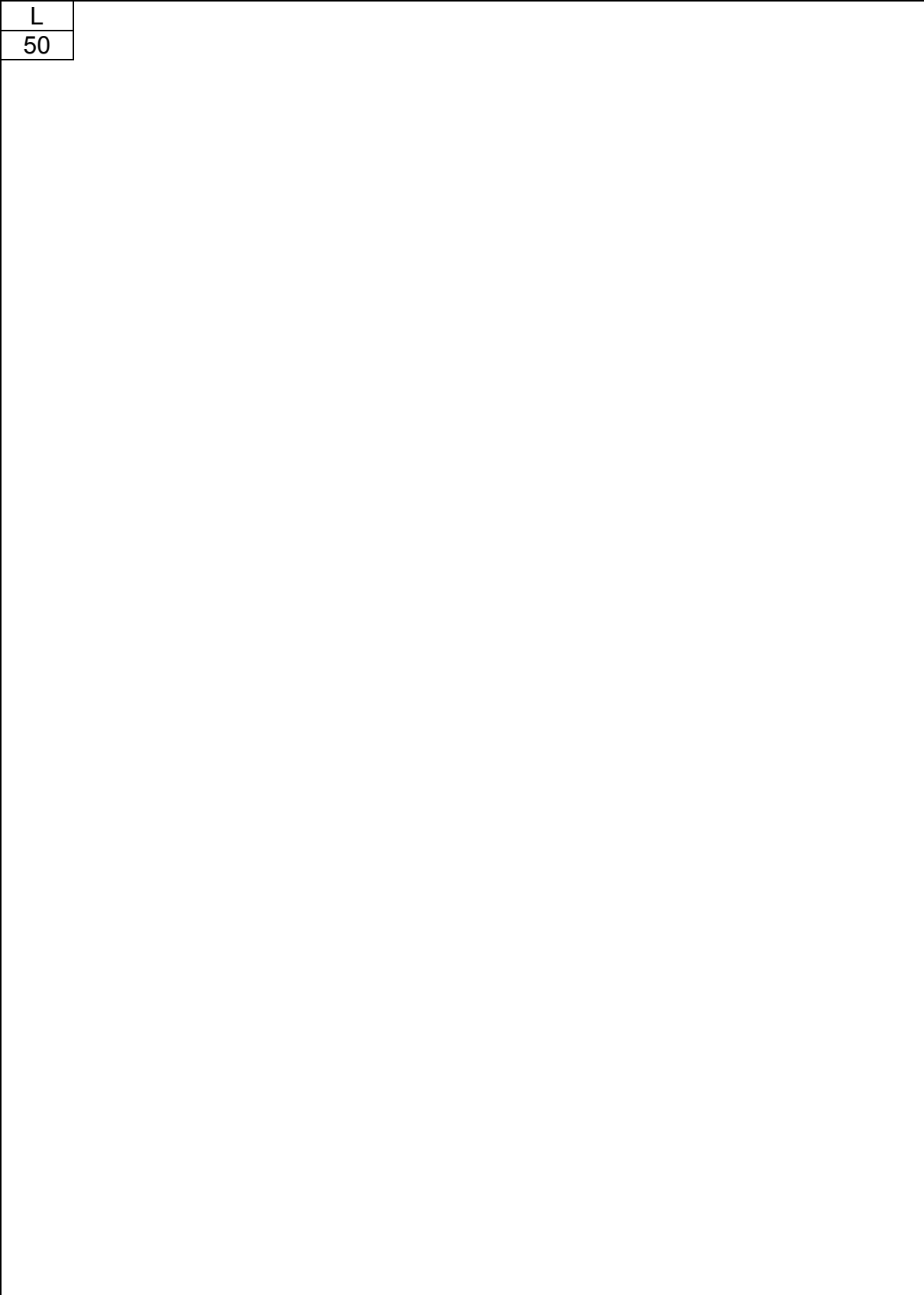
## AUFGABE 1

L	
50	



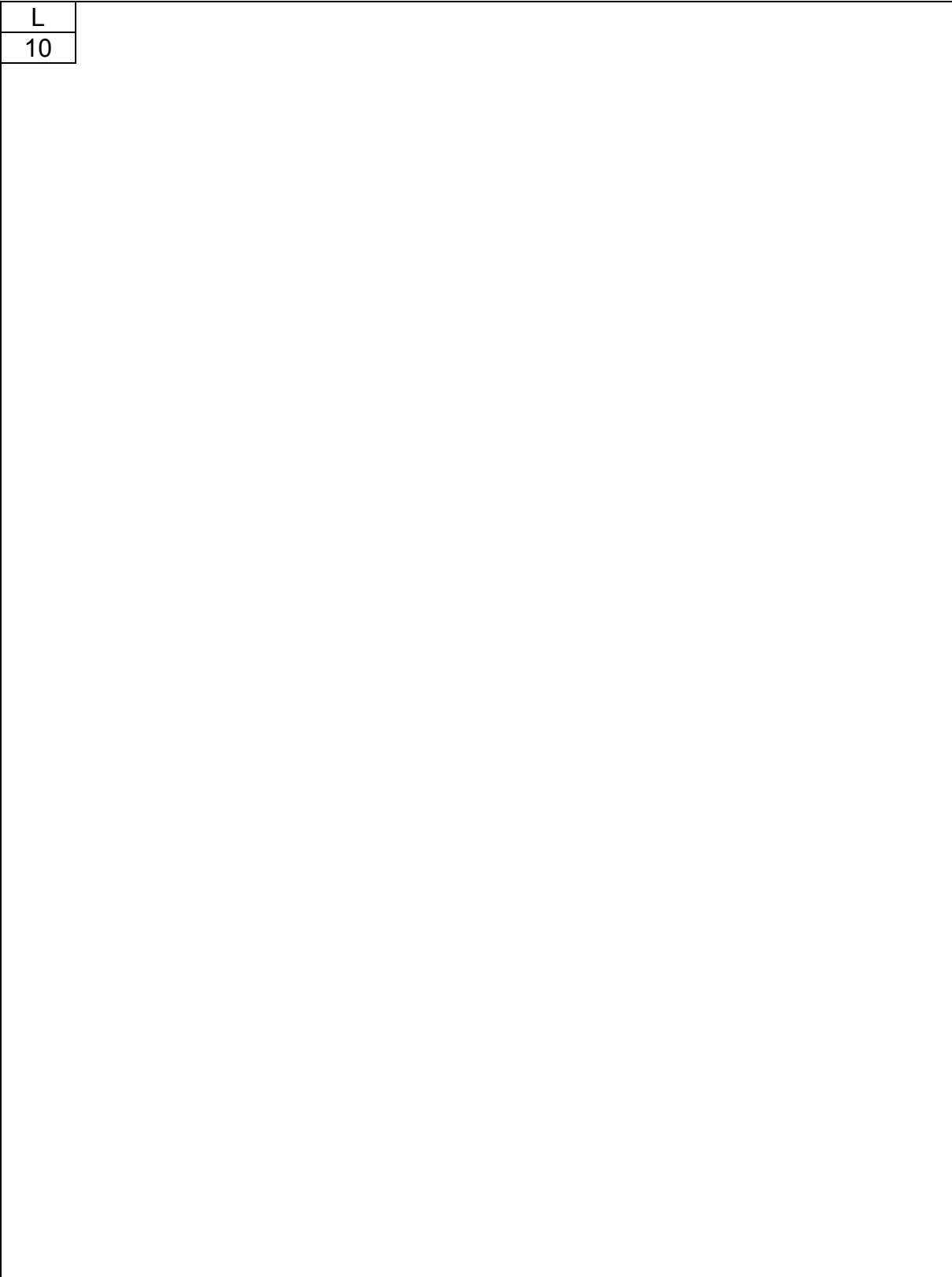
**AUFGABE 1**

L	
50	



**AUFGABE 2 (50 PUNKTE)****2a)**

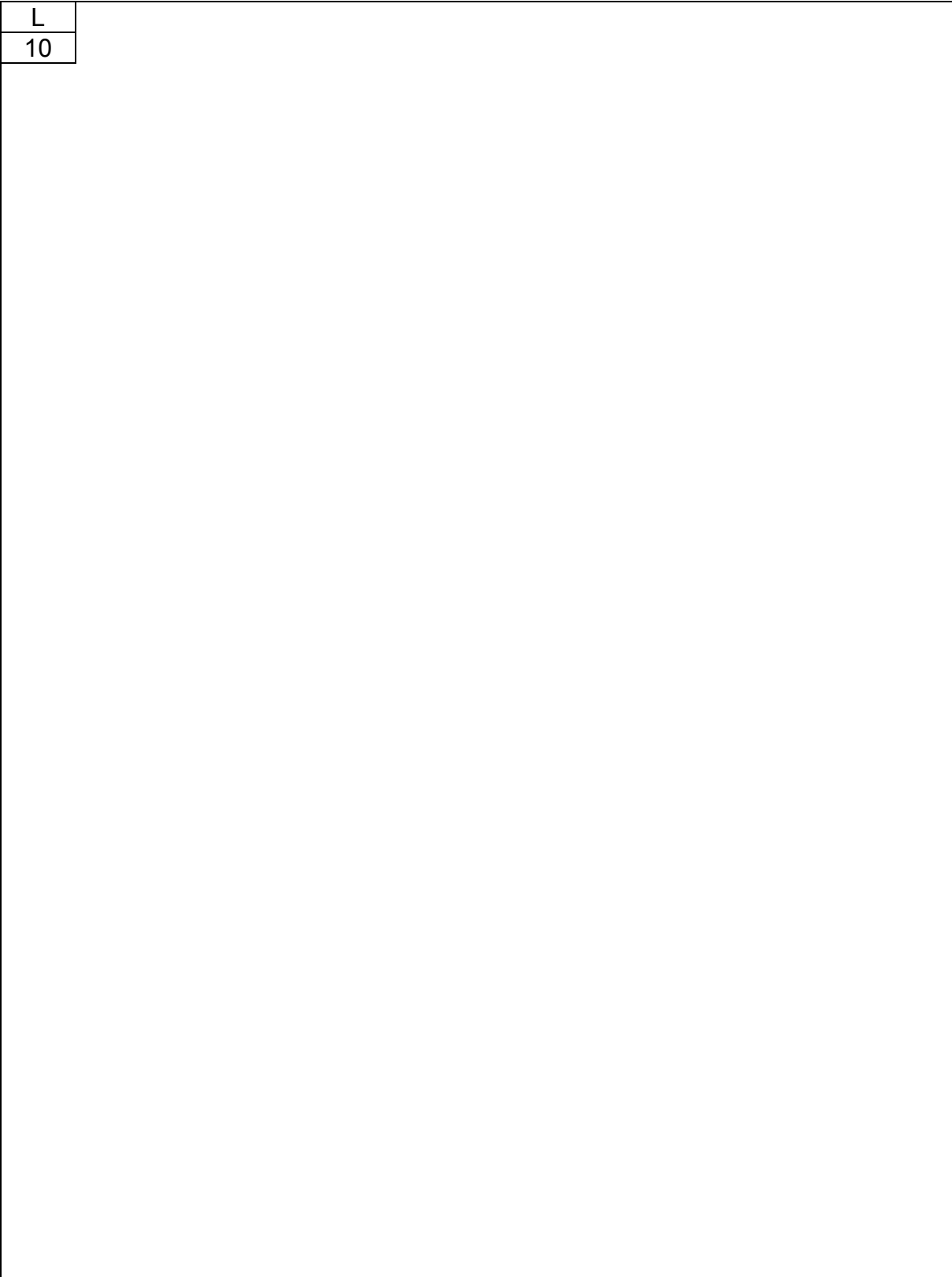
L	
10	



## AUFGABE 2

2b)

L	
10	



## AUFGABE 2

2c)

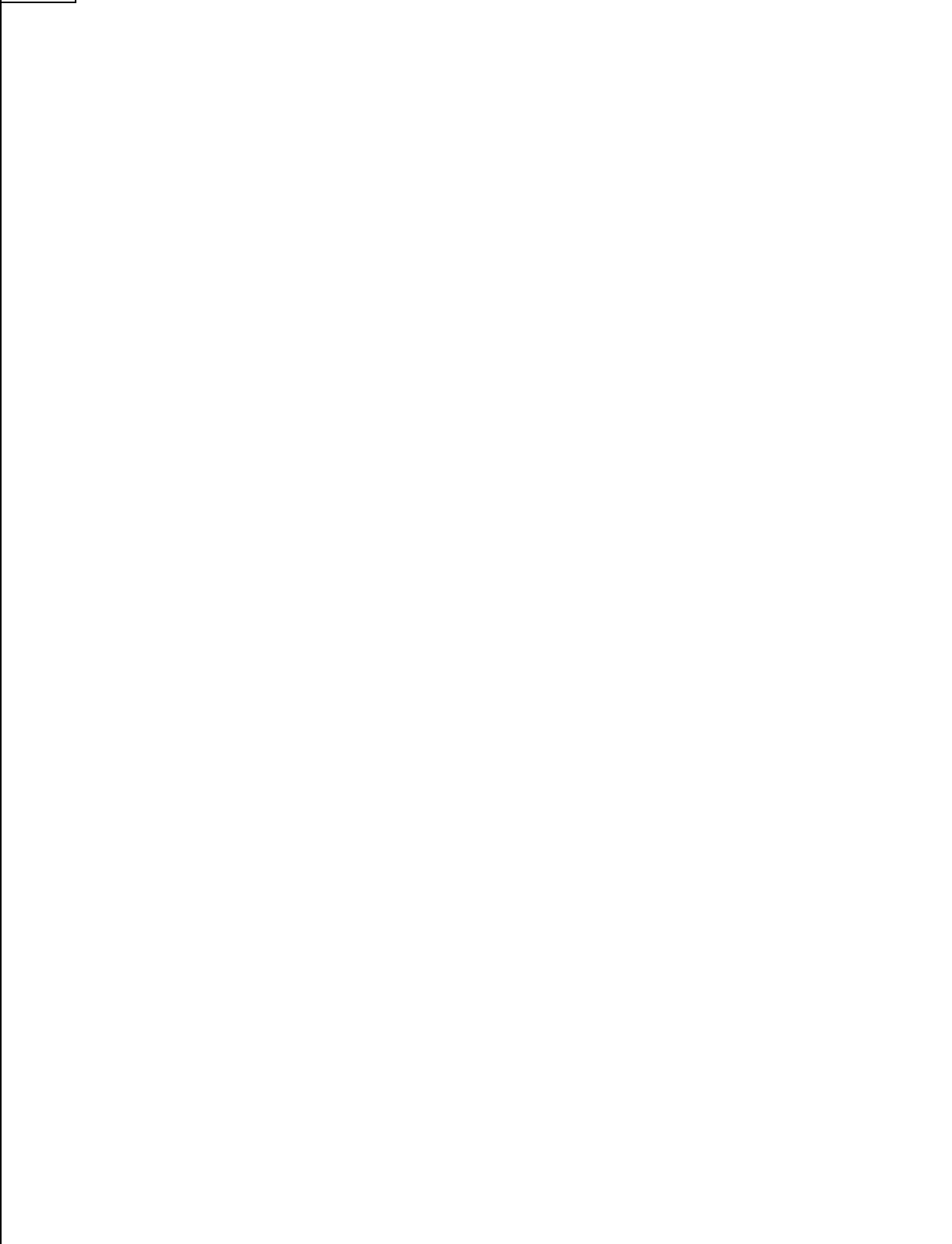
L
6



**AUFGABE 2**

2d)

L	
12	



**AUFGABE 2**

2d)

L
12

**AUFGABE 2****2e)**

L
12

Konzeptpapier

Konzeptpapier

Konzeptpapier